addons presta

Product Videos

BENUTZERHANDBUCH · Version 1.0.0 · PrestaShop 1.7.8 – 9.x

1. Wofür das Modul da ist

Fügen Sie der Produktgalerie YouTube-, Vimeo- und MP4-Videos hinzu, die erst beim Abspielen geladen werden. Jeder Artikel bekommt seine eigene Videoliste: einen Link zu einem Video auf YouTube oder Vimeo oder eine MP4-Datei, die Sie von Ihrem Computer hochladen. Auf der Artikelseite und in der Vorschau erscheinen die Videos als Vorschaubilder mit einem Play-Symbol, in einer eigenen Reihe direkt unter den Vorschaubildern der Artikelbilder, innerhalb der Galerie. Ein Klick öffnet den Player in einem Fenster über der Seite. Bis zu diesem Klick lädt der Shop nichts von YouTube oder Vimeo: Das Vorschaubild ist ein Titelbild, das auf Ihrem eigenen Server liegt.

Das Modul spielt Videos nicht anstelle des Hauptbildes ab, kennt keine Videos je Variante, setzt kein Videosymbol auf Artikelkacheln, startet keine Videos von selbst beim Laden der Seite, wandelt, komprimiert oder hostet keine Videos anderswo, nimmt keine anderen Dienste an (TikTok, Instagram, Dailymotion …) und fügt keine strukturierten Daten für Suchmaschinen hinzu.

Funktioniert mit **PrestaShop 1.7.8, 8.x und 9.x** (PHP 7.2.5 oder neuer), mit den Themes Classic und Hummingbird und mit Multistore.

2. Installation

1. Laden Sie das Modul auf addonspresta.com unter **My account** → **Order history** herunter.
2. Öffnen Sie im Backoffice **Module** → **Modul-Verwaltung** und klicken Sie auf **Modul hochladen**.
3. Ziehen Sie die Datei `ap_productvideo_v1.0.0.zip` in das Fenster und warten Sie auf die Bestätigung.
4. Klicken Sie in der Modulkarte auf **Einstellungen**.

Mit Shell-Zugang können Sie das Archiv auch nach `modules/` entpacken und im Shop-Ordner `php bin/console prestashop:module install ap_productvideo` ausführen.

Die Installation legt den Ordner `img/ap_productvideo/` für hochgeladene Videos und Titelbilder an. Das Modul ist eingeschaltet, **In der Vorschau anzeigen** steht auf **Ja** und die größte Videodatei darf 50 MB haben. **In Ihrem Shop ändert sich nichts, solange kein Artikel ein Video hat**: Ein Shop ohne Videos lädt nicht einmal das Stylesheet und das Skript des Moduls. So fangen Sie an:

1. Öffnen Sie **Katalog** → **Artikel** und einen Artikel (im Multistore wählen Sie zuerst oben im Backoffice einen Shop).

2. Öffnen Sie auf der Artikelseite den Reiter **Module**. Haben dort auch andere Module ein Fenster, wählen Sie in der Modulauswahl rechts **Product Videos**.
3. Klicken Sie auf **Video hinzufügen**, fügen Sie einen YouTube- oder Vimeo-Link ein (oder wählen Sie **MP4-Datei** als **Quelle**), geben Sie den **Titel** ein und klicken Sie auf **Video speichern**.
4. Öffnen Sie die Artikelseite in Ihrem Shop: Das Vorschaubild des Videos steht unter den Vorschaubildern der Artikelbilder.

3. Funktionsweise

Wo die Videos verwaltet werden. Im Fenster des Moduls auf der Artikelseite des Backoffice (**Katalog → Artikel** → der Artikel → Reiter **Module** → **Product Videos**), gleich in PrestaShop 1.7.8, 8 und 9. Jede Aktion im Fenster (hinzufügen, bearbeiten, löschen, ein- oder ausschalten, verschieben) wird **sofort gespeichert**: Sie müssen den Artikel nicht speichern, und die Schaltfläche zum Speichern des Artikels speichert nichts aus dem Fenster. Ein Video kann nur zu einem Artikel hinzugefügt werden, der mindestens einmal gespeichert wurde; sonst zeigt das Fenster „Speichern Sie zuerst den Artikel: Videos können nur zu einem bereits vorhandenen Artikel hinzugefügt werden."

Videos gehören zu einem Artikel und einem Shop. Im Multistore hat jeder Shop für denselben Artikel seine eigene Videoliste, die Sie im Kontext dieses Shops verwalten (Abschnitt 5). Ein Artikel kann in jedem Shop bis zu 20 Videos haben. Alle Varianten eines Artikels zeigen dieselben Videos.

Was die Kunden sehen.

- Eine Reihe von Video-Vorschaubildern direkt unter den Vorschaubildern der Artikelbilder, in der Galerie, in der Reihenfolge Ihrer Liste. Jedes Vorschaubild zeigt das Titelbild des Videos mit einem Play-Symbol oder, wenn das Video kein Titelbild hat, eine schlichte dunkle Kachel mit dem Play-Symbol.
- Ein Klick (oder die Eingabetaste) öffnet den Player in einem Fenster über der Seite: den Player von YouTube oder Vimeo oder den eigenen Player des Browsers für eine MP4-Datei, mit dem Titelbild als erstem Bild. Das Video startet, sobald sich das Fenster öffnet; verhindert ein Browser das, drückt der Kunde im Player auf Abspielen.
- Das Fenster schließt sich mit der Schaltfläche ×, mit der Escape-Taste oder mit einem Klick auf den dunklen Bereich um das Fenster. Beim Schließen stoppt das Video, und der Tastaturfokus kehrt zum Vorschaubild zurück. Auf dem Handy nimmt das Fenster die volle Bildschirmbreite ein. Es hat das für das Video gewählte Format: quer, hoch oder quadratisch.
- Der Titel des Videos wird nicht auf der Seite angezeigt. Screenreader lesen jedes Vorschaubild als „Video abspielen:" gefolgt vom Titel vor, und der Titel benennt das Player-Fenster. Er steht in der Sprache der Seite oder, wenn er in dieser Sprache leer ist, in der Standardsprache des Shops.
- Nach einem Wechsel der Variante oder der Menge zeichnet PrestaShop die Galerie neu; die Videos kommen mit ihr zurück.
- Ein Browser, der ein solches Fenster nicht öffnen kann (sehr alte Browser), öffnet das Video stattdessen in einem neuen Tab.

Vorschau. Steht **In der Vorschau anzeigen** auf **Ja**, erscheint dieselbe Reihe in der Galerie des Vorschaufensters der Artikellisten, und der Player öffnet sich darüber; die Escape-Taste schließt dann nur den Player. Zwei Grenzen des Themes Classic: Unter 576 px Bildschirmbreite blendet Classic die ganze Galerie der Vorschau aus, also auch die Videos; und Browser, die älter sind als Firefox 121 und Safari 15.4, zeigen in der Vorschau von Classic keine Videos. In der Vorschau von Classic stehen die Videos in einer Zeile unten in der Galerie, die sich bei vielen Videos seitlich scrollen lässt. Die Artikelseite ist von diesen Grenzen nicht betroffen.

Themes. Die Videos werden über den Hook `displayAfterProductThumbs` ausgegeben, den Classic (1.7.8, 8 und 9) und Hummingbird in der Artikelgalerie aufrufen. Hummingbird ruft ihn **nur für Artikel mit mindestens einem Bild** auf: Ein Artikel ohne Bilder zeigt in Hummingbird keine Videos (Classic zeigt sie). Ein Theme, das den Hook nicht aufruft, zeigt überhaupt keine Videos. Ihr Theme-Entwickler kann diese Zeile in das Galerie-Template des Themes einfügen (in Classic und Hummingbird ist das `templates/catalog/_partials/product-cover-thumbnails.tpl`), nach den Vorschaubildern der Artikelbilder und innerhalb des Galerie-Containers:

```
{hook h='displayAfterProductThumbs' product=$product}
```

Reihe und Fenster übernehmen Schriften und Farben Ihres Themes; das Modul legt nur Größen und Abstände fest.

Datenschutz. Solange eine Seite lädt und ein Kunde sie ansieht, wird nichts von YouTube oder Vimeo abgerufen: Die Titelbilder sind Dateien Ihres Shops, und die Adresse des Players steht nur in der Seite. Drückt der Kunde auf Abspielen, lädt sein Browser den Player von `www.youtube-nocookie.com` (YouTube) oder `player.vimeo.com` (Vimeo, mit dessen Option „nicht verfolgen“), und ab dann erhält dieser Dienst die Anfrage des Besuchers einschließlich der IP-Adresse und kann nach seinen eigenen Regeln Cookies setzen. MP4-Dateien laufen direkt aus Ihrem Shop und kontaktieren keinen anderen Server. Version 1.0.0 hat keine Anbindung an ein Cookie- oder Einwilligungsbanner: Sie fragt den Kunden nicht ein zweites Mal, denn das Drücken auf Abspielen ist seine eigene Handlung. Nennen Sie YouTube und Vimeo in Ihrer Datenschutzerklärung als Dienste, die Ihre Artikelvideos abspielen; verlangen die Regeln Ihres Shops eine Einwilligung, bevor irgendein fremder Player geladen wird, verwenden Sie für diese Artikel MP4-Dateien. **Das Modul selbst speichert keine personenbezogenen Daten**: keine Kundendaten, keine Cookies, keinen Browserspeicher.

Titelbilder von YouTube- und Vimeo-Videos — die einzigen ausgehenden Verbindungen des Moduls. Wenn Sie ein Video per Link speichern, lädt Ihr Server einmal sein Titelbild herunter: von `i.ytimg.com` für YouTube, von `vimeo.com` und danach `i.vimeocdn.com` für Vimeo. Das geschieht nur im Backoffice, wenn ein Mitarbeiter ein Video speichert, nie wenn ein Kunde den Shop besucht. Das Modul sendet nur die Adresse des Titelbildes, gebildet aus der ID des Videos. Das Bild wird neu kodiert und in Ihrem Shop gespeichert; es wird später nicht erneut heruntergeladen. Der Download braucht die PHP-Erweiterung cURL und ausgehende HTTPS-Verbindungen Ihres Servers. Schlägt er fehl, wird das Video trotzdem gespeichert, mit der dunklen Kachel als Vorschaubild, und das Fenster meldet „Das Titelbild konnte nicht von YouTube oder Vimeo geladen werden. Das Video ist gespeichert; bearbeiten Sie es, um ein Titelbild hochzuladen oder den Download erneut zu

versuchen.“ Das Modul baut keine anderen Verbindungen auf: keine Lizenzprüfung, keine Statistik, nichts zu addonspresta.com.

Wo die Dateien liegen. Hochgeladene Videos und alle Titelbilder liegen im Ordner `img/ap_productvideo/` Ihres Shops, unter zufälligen Namen mit der Endung `.mp4` oder `.jpg` — Name und Endung der hochgeladenen Datei werden nie verwendet.

- **Das sind öffentliche Dateien.** Wie Ihre Artikelbilder kann jeder, der die Adresse einer Datei kennt, sie herunterladen, auch ohne die Artikelseite zu besuchen. Laden Sie kein Video hoch, das privat bleiben muss.
- **Sicherungen und Umzüge.** Die Videos liegen in diesem Ordner und in zwei Datenbanktabellen. Eine Sicherung oder ein Umzug des Shops auf einen anderen Server muss beides enthalten, sonst bleiben Vorschaubilder und Player leer.
- **Speicherplatz.** Jedes hochgeladene Video belegt seine volle Größe auf der Festplatte: 20 Videos zu 50 MB an einem Artikel sind 1 GB. Dateien gelöschter oder ersetzter Videos werden sofort entfernt.
- **Apache.** Das Modul legt im Ordner eine eigene `.htaccess`-Datei an: Sie liefert nur die `.mp4`- und `.jpg`-Dateien des Moduls aus, führt dort kein PHP aus und weist Browser an, den Typ einer Datei nicht zu erraten. Laden Videos und Titelbilder auf einem Apache-Server nicht, Ihre Artikelbilder aber schon, bitten Sie Ihren Hoster, das Fehlerprotokoll des Servers zu dieser Datei zu prüfen.
- **nginx.** nginx beachtet `.htaccess`-Dateien nicht. Der Ordner bleibt trotzdem sicher, weil das Modul dort nur `.mp4`- und `.jpg`-Dateien mit selbst gewählten Namen ablegt. Als allgemeine Absicherung Ihres Servers bitten Sie Ihren Hoster, dass der PHP-Abschnitt der nginx-Konfiguration des Shops die folgende Zeile enthält, damit nginx nie eine Adresse an PHP übergibt, die nur wie eine PHP-Datei aussieht (zum Beispiel eine Videoadresse mit angehängtem `/x.php`):

```
try_files $uri =404;
```

- **CDN und Caches.** Browser spielen MP4-Dateien mit Bereichsanfragen ab und springen darin (sie fordern die Datei in Stücken an); der Shop beantwortet sie wie jeder Webserver. Ein CDN oder Cache vor dem Shop muss Bereichsanfragen durchlassen und darf Dateien in der Größe, die Sie hochladen, nicht ablehnen. Ein Ganzseiten-Cache liefert die Videoliste aus dem Moment, in dem er die Seite gespeichert hat: Leeren Sie ihn, nachdem Sie Videos geändert haben.

Was mit Videos und ihren Dateien geschieht.

- Das Löschen eines Videos entfernt seine Videodatei und sein Titelbild vom Server.
- Das Löschen eines Artikels oder das Entfernen aus einem Shop des Multistore löscht seine Videos in diesem Shop samt Dateien.
- Das Löschen eines Shops im Multistore löscht die Videos dieses Shops.
- **Das Duplizieren eines Artikels kopiert seine Videos nicht.** Fügen Sie sie der Kopie erneut hinzu.

- Das Deaktivieren des Moduls blendet die Videos im Shop aus und behält alles (Abschnitt 6). Artikel, die gelöscht oder aus einem Shop entfernt wurden, während das Modul deaktiviert war, verlieren ihre Videos, wenn Sie es wieder aktivieren.
- **Deinstallieren oder Zurücksetzen des Moduls löscht alle Videos und Titelbilder** (Abschnitt 6).

Wer Videos sehen und ändern darf. Die Rechte werden je Profil unter **Erweiterte Einstellungen → Benutzerrechte → Berechtigungen** festgelegt.

- Um das **Fenster zu sehen**, braucht ein Mitarbeiter für das Modul die Berechtigung zum Anzeigen und für **Katalog → Artikel** das Recht zum Anzeigen.
- Um **Videos zu ändern** (hinzufügen, bearbeiten, löschen, schalten, verschieben), braucht er zusätzlich für das Modul die Modulberechtigung „Einstellungen“ und für **Katalog → Artikel** die Berechtigung „Bearbeiten“. Nur mit dem Recht zum Anzeigen zeigt das Fenster die Liste ohne Schaltflächen und den Hinweis „Sie können die Videos sehen, aber nicht ändern: Dafür brauchen Sie die Modulberechtigung „Einstellungen“ und die Berechtigung „Bearbeiten“ für Katalog > Artikel.“ Ein SuperAdmin darf immer alles.
- In PrestaShop 8 und 9 öffnet sich die Artikelseite des Backoffice nur mit dem Recht „Bearbeiten“ für **Katalog → Artikel**. Die Liste ohne Schaltflächen sieht dort also ein Mitarbeiter mit diesem Recht, aber ohne die Modulberechtigung „Einstellungen“; das Recht zum Anzeigen allein zeigt sie nur in PrestaShop 1.7.8.
- Die Konfigurationsseite des Moduls braucht die Modulberechtigung „Einstellungen“.
- Das Fenster schickt seine Aktionen an eine versteckte technische Seite des Moduls namens „Product Videos“. Versteckte Seiten stehen nicht auf der Seite der Berechtigungen, deshalb gibt das Modul jedem Profil bei der Installation das Leserecht für diese Seite, ebenso jedem später angelegten Profil (auch Profilen, die angelegt wurden, während das Modul deaktiviert war, sobald Sie es wieder aktivieren). **Dieses Recht erlaubt für sich allein nichts**: Es lässt nur die Anfragen des Fensters zum Modul durch, wo die Berechtigungen oben entscheiden. Beim Deinstallieren des Moduls wird es allen Profilen wieder entzogen.

Serveranforderungen. Die PHP-Erweiterung fileinfo prüft hochgeladene Videos (ohne sie lässt sich keine MP4-Datei hochladen), die Erweiterung GD kodiert Titelbilder neu, cURL lädt die Titelbilder von Links herunter, und die Erweiterung exif dreht, falls vorhanden, Handyfotos als Titelbilder richtig herum. Die meisten Hoster haben alle vier.

Fehler. Kann das Modul die Videos eines Artikels nicht anzeigen, erscheint die Seite ohne sie, und höchstens eine Zeile pro Stunde wird in **Erweiterte Einstellungen → Log-Dateien** geschrieben, beginnend mit „Product Videos:“. Eine fehlgeschlagene Aktion des Fensters wird dort ebenfalls protokolliert.

4. Funktionen und Einstellungen

Öffnen Sie **Module → Modul-Verwaltung → Product Videos → Einstellungen**. Der Kasten **Hilfe** oben verlinkt dieses Handbuch und die Modulseite auf addonspresta.com in der Sprache Ihres Backoffice, nennt unsere Support-Adresse und zeigt die installierte Version. Darunter folgen die

Einstellungen und die Liste **Artikel mit Videos**. Die Videos selbst verwalten Sie auf der Artikelseite (weiter unten, „Videos eines Artikels“).

Einstellungen

Mit **Speichern** für den Shop oder die Shopgruppe gespeichert, die oben im Backoffice gewählt ist; „Einstellungen gespeichert.“ bestätigt es.

Aktiviert

Nach der Installation auf **Ja**. Auf **Nein** zeigt der Shop keine Videos und lädt keine Dateien des Moduls; die Videos, ihre Dateien und das Fenster auf der Artikelseite bleiben, sodass Sie Videos vorbereiten können, bevor Sie das Modul einschalten. Der Text unter dem Schalter erinnert daran, dass Videos in einem Fenster über der Seite laufen und dass das Abspielen YouTube oder Vimeo kontaktiert.

In der Vorschau anzeigen

Nach der Installation auf **Ja**: Die Videos erscheinen auch im Vorschaufenster der Artikellisten. Weil sich die Vorschau von jeder Artikelkachel aus öffnen lässt, lädt das Modul dann sein kleines Stylesheet und Skript auf jeder Seite eines Shops, der mindestens ein eingeschaltetes Video hat. Auf **Nein** lädt es sie nur auf Artikelseiten, und die Vorschau zeigt keine Videos.

Maximale Größe von Videodateien

Die größte MP4-Datei, die ein Mitarbeiter hochladen kann, in MB, von 1 bis 2048 (Standard 50). Ein anderer Wert wird mit „Die maximale Größe von Videodateien muss eine ganze Zahl an Megabyte von 1 bis 2048 sein.“ abgelehnt. Der Text unter dem Feld zeigt, was Ihr Server annimmt („Dieser Server nimmt Uploads bis … MB an.“). Die tatsächliche Grenze ist der kleinere der beiden Werte: Liegt die Einstellung über der Grenze des Servers, meldet eine Warnung „Der Server nimmt Uploads bis … MB an (upload_max_filesize und post_max_size von PHP), weniger als die unten eingestellte maximale Größe von Videodateien: Größere Dateien werden abgelehnt.“

Die Grenze des Servers ist der kleinere der PHP-Werte `upload_max_filesize` und `post_max_size`. Für größere Videos bitten Sie Ihren Hoster, beide anzuheben (in der `php.ini` oder in den PHP-Einstellungen des Hosting-Panels), und zwar `post_max_size` etwa 10 MB über `upload_max_filesize`, weil das Titelbild in derselben Anfrage mitgeschickt wird, zum Beispiel:

```
upload_max_filesize = 200M
post_max_size = 210M
```

Unter nginx muss die Einstellung `client_max_body_size` dieselbe Größe zulassen, und langsame Verbindungen brauchen eventuell auch eine längere `max_input_time`.

Artikel mit Videos

Die Liste zeigt die Artikel mit mindestens einem Video in den Shops des Backoffice-Kontexts, die Sie verwalten, 50 pro Seite: **ID**, **Artikel** (der Name, sichtbar für Mitarbeiter, die **Katalog → Artikel** ansehen dürfen; die anderen sehen nur die ID), **Shop** (im Multistore), **Videos**, **Aktiviert** (wie viele davon eingeschaltet sind) und der Link **Artikel öffnen**. Sie dient nur zur Ansicht; solange sie leer ist, steht dort „Noch kein Artikel hat ein Video."

Videos eines Artikels

Auf der Artikelseite: Reiter **Module → Product Videos**. Das Fenster sagt „Die Videos erscheinen als Vorschaubilder unter den Vorschaubildern der Artikelbilder und werden in einem Fenster über der Seite abgespielt." und listet die Videos des Artikels im gewählten Shop in der Reihenfolge, in der die Kunden sie sehen, mit den Spalten **Titelbild**, **Titel** (darunter der Link eines YouTube- oder Vimeo-Videos), **Typ** (YouTube, Vimeo oder **MP4-Datei**), **Player-Format**, **Status** (**Ein** oder **Aus**) und **Aktionen**:

- **Nach oben** und **Nach unten** ändern die Reihenfolge („Die Reihenfolge wurde geändert.");
- **Ausschalten** und **Einschalten** blenden das Video im Shop aus oder ein, ohne es zu löschen;
- **Bearbeiten** öffnet das Formular;
- **Löschen** löscht nach der Frage „Dieses Video löschen? Seine Dateien werden vom Server entfernt." das Video samt Dateien.

Video hinzufügen unter der Liste öffnet das Formular; bei 20 Videos steht dort stattdessen „Ein Artikel kann höchstens 20 Videos haben." Während eine Datei gesendet wird, zeigt das Fenster den Fortschritt („Wird hochgeladen… 42%").

Das Formular (**Video hinzufügen** oder **Video bearbeiten**; **Video speichern** speichert und zeigt „Das Video wurde gespeichert.", **Abbrechen** führt zurück zur Liste):

- **Quelle** (nur beim Hinzufügen; später nicht mehr änderbar — um aus einem Link eine Datei zu machen, löschen Sie das Video und fügen es neu hinzu): **YouTube- oder Vimeo-Link** oder **MP4-Datei**.
- **Link zum Video** — die Adresse des Videos, so wie Sie sie bei YouTube oder Vimeo kopieren:
  - YouTube: `youtube.com/watch?v=…`, `youtu.be/…`, `youtube.com/shorts/…`, `youtube.com/live/…`, `youtube.com/embed/…` und `youtube.com/v/…`, auch mit `www.`, `m.` oder `music.` und auf `youtube-nocookie.com`;
  - Vimeo: `vimeo.com/123456789`, `vimeo.com/video/…`, `vimeo.com/channels/…/123456789`, `vimeo.com/groups/…/videos/123456789` und `player.vimeo.com/video/123456789`;
  - **nicht gelistete Vimeo-Videos** brauchen ihren Datenschutz-Code (Hash): Fügen Sie den vollständigen Link ein, zum Beispiel `vimeo.com/123456789/abcdef1234` oder einen Link mit `?h=abcdef1234`. Ein Link, dessen Code kein gültiger Code ist, wird abgelehnt, weil das Video ohne ihn nicht abspielbar wäre.

  `https://` kann wegfallen. Das Modul behält **nur die ID des Videos** (und den Vimeo-Code) und bildet jede Adresse selbst; das Formular zeigt den Link danach in einer Standardform. Alles andere im Link wird nicht übernommen, etwa eine Startzeit oder eine Playlist. Andere Adressen

— Kanäle, Playlists, Suchseiten, andere Dienste — werden mit „Das ist kein Link zu einem YouTube- oder Vimeo-Video, den das Modul erkennt. Fügen Sie die Adresse der Videoseite ein, zum Beispiel https://www.youtube.com/watch?v=… oder https://vimeo.com/…“ abgelehnt. Ein Link lässt sich später durch einen anderen ersetzen, auch des anderen Dienstes. Das Video muss öffentlich oder nicht gelistet sein, und sein Eigentümer muss das Einbetten auf anderen Websites erlauben; sonst zeigt der Player die Fehlermeldung des Dienstes.

- **Videodatei** — eine MP4-Datei bis zur Grenze, die unter dem Feld steht (siehe **Maximale Größe von Videodateien**). Sie wird **unverändert, ohne Umwandlung** veröffentlicht: H.264-Video mit AAC-Ton läuft in jedem Browser, andere Codecs nicht unbedingt. Das Modul prüft den Inhalt der Datei, nicht ihren Namen: Eine Datei, die der Server nicht als MP4 erkennt — etwa eine umbenannte QuickTime-Datei `.mov` —, wird mit „Die Datei ist kein MP4-Video. Exportieren Sie sie als MP4 (H.264-Video, AAC-Ton) und laden Sie sie erneut hoch.“ abgelehnt. Exportieren Sie sie in Ihrem Schnittprogramm erneut als MP4 mit H.264 und AAC. Beim Bearbeiten eines Datei-Videos gilt: „Leer lassen, um die aktuelle Datei zu behalten.“; eine neue Datei ersetzt die alte, die gelöscht wird. Was bei einer zu großen Datei geschieht:
  - über der Grenze unter dem Feld hält das Fenster vor dem Senden an: „Die Videodatei ist größer als … MB, die Grenze für hochgeladene Videos.“;
  - über `post_max_size` von PHP: „Der Upload ist größer, als der Server in einer Anfrage annimmt (… MB), daher ist nichts angekommen. Wählen Sie eine kleinere Datei oder erhöhen Sie post_max_size und upload_max_filesize auf dem Server.“;
  - vom Webserver selbst abgelehnt (zum Beispiel durch `client_max_body_size` von nginx): „Der Server hat nicht wie erwartet geantwortet. Laden Sie die Seite neu und versuchen Sie es noch einmal; falls Sie eine Datei hochgeladen haben, ist sie vielleicht größer, als der Server annimmt.“
- **Titel** — ein Feld je Sprache des Shops. Pflicht in der Standardsprache des Shops (mit `*` markiert); eine leer gelassene Sprache verwendet diesen Titel. Bis zu 255 Zeichen reiner Text: Die Zeichen `<` und `>` werden abgelehnt. Screenreader lesen den Titel vor, und er benennt das Player-Fenster.
- **Player-Format** — **Querformat (16:9)** (Standard), **Hochformat (9:16)** oder **Quadratisch (1:1)**: das Format des Player-Fensters. Wählen Sie das Format Ihres Videos; das Modul erkennt es nicht. Ein `shorts/`-Link wählt **Hochformat (9:16)** von selbst.
- **Titelbild** — optional, für MP4-Dateien empfohlen. JPG, PNG oder WebP (die Formate, die Ihr Server lesen kann, stehen unter dem Feld), bis 5 MB, bis 12 Megapixel und mindestens 16 Pixel je Seite. Das Modul kodiert es immer neu als JPEG mit höchstens 1280 Pixeln an der längeren Seite: Transparente Bereiche werden weiß, und die Metadaten der Datei (Kamera, Aufnahmeort …) werden entfernt. Das Titelbild wird verarbeitet, bevor die Videodatei gespeichert wird; ein Bild, das für den Speicher des Servers zu groß ist und deshalb abgelehnt wird, hinterlässt also nichts: „Das Titelbild ist kein Bild, das das Modul akzeptiert, oder es ist zu groß für die Verarbeitung (mehr als 12 Megapixel).“
  - Für einen Link ohne hochgeladenes Titelbild wird das Titelbild von YouTube oder Vimeo beim Speichern heruntergeladen (Abschnitt 3). Ändern Sie den Link, wird ein neues

heruntergeladen, außer Sie hatten ein eigenes hochgeladen; schlägt dieser Download fehl, bekommt das Video die dunkle Kachel.
    - **Titelbild erneut von YouTube oder Vimeo laden** (beim Bearbeiten eines Link-Videos) ersetzt das Titelbild durch das des Dienstes, auch nachdem Sie ein eigenes hochgeladen hatten. Schlägt der Download fehl, bleibt das aktuelle Titelbild.
    - Ein Video aus einer MP4-Datei hat kein Titelbild, bis Sie eines hochladen: „Empfohlen: Ohne Titelbild ist das Vorschaubild eine schlichte dunkle Fläche mit dem Play-Symbol.“
- **Aktiviert** — ein ausgeschaltetes Video bleibt erhalten, erscheint aber nicht im Shop.

Unter dem Formular: „Das Theme Hummingbird zeigt Videos nur bei Artikeln mit mindestens einem Bild.“

Ist ein Wert falsch, wird nichts gespeichert, und das Formular zeigt die Meldung über Ihren Werten, zum Beispiel „Geben Sie den Titel in der Standardsprache des Shops ein.“, „Der Titel ist reiner Text: Die Zeichen < und > sind nicht erlaubt.“, „Wählen Sie die MP4-Datei zum Hochladen aus.“ oder „Videodateien können auf diesem Server nicht geprüft werden: Die PHP-Erweiterung fileinfo fehlt.“

5. Multistore

Videos gehören zu einem Shop. Im Kontext aller Shops oder einer Gruppe meldet das Fenster auf der Artikelseite „Wählen Sie oben einen Shop aus, um die Videos dieses Artikels zu verwalten: Jeder Shop hat seine eigene Videoliste.“ (in PrestaShop 8 und 9 verlangt schon die Artikelseite selbst einen einzelnen Shop). Wählen Sie den Shop oben im Backoffice; das Fenster zeigt und ändert dann nur die Liste dieses Shops. Nichts wird zwischen Shops geteilt oder kopiert: Um ein Video in zwei Shops zu zeigen, fügen Sie es in jedem hinzu. Das Fenster erscheint nur bei Artikeln eines Shops, den Sie verwalten.

Einstellungen werden für den Shop oder die Shopgruppe gespeichert, die oben gewählt ist. Für alle Shops gespeicherte Werte gelten in jedem Shop ohne eigene Werte. Im Kontext aller Shops oder einer Gruppe darf nur ein Mitarbeiter speichern, der jeden Shop dieses Kontexts verwaltet („Wählen Sie oben einen Ihrer Shops aus, um die Einstellungen zu ändern: Im Kontext aller Shops oder einer Gruppe gelten sie auch für Shops, die Sie nicht verwalten.“).

Jeder Shop zeigt seine eigenen Videos mit seinen eigenen Einstellungen. Eine Lizenz gilt für alle Shops der Installation.

6. Deinstallation

Modul-Verwaltung → Product Videos → Deinstallieren löscht alle Videos aller Shops, jede hochgeladene Videodatei und jedes Titelbild. Dabei werden die beiden Tabellen des Moduls, seine Einstellungen und seine versteckte technische Seite samt dem Recht der Profile gelöscht, danach die Dateien des Moduls in `img/ap_productvideo/` und der Ordner selbst. **Zurücksetzen** in der Modul-Verwaltung tut dasselbe und installiert das Modul danach leer neu. Es gibt keinen Weg zurück außer einer Sicherung der Datenbank und des Ordners. Liegen im Ordner Dateien, die das Modul nicht angelegt hat, bleiben diese Dateien und der Ordner erhalten; ein Ordner, der ein Link

auf einen anderen Ort ist, bleibt unberührt. Erhalten bleibt die Deklaration des Modul-Ereignisses für Entwickler, damit andere daran angehängte Module ihren Platz behalten.

Deaktivieren behält Videos, Dateien und Einstellungen: Solange das Modul deaktiviert ist, zeigt der Shop keine Videos und die Artikelseite kein Fenster. Beim erneuten Aktivieren bekommen zwischenzeitlich angelegte Profile den Zugang zur versteckten Seite, und die Videos von Artikeln, die zwischenzeitlich gelöscht oder aus einem Shop entfernt wurden, werden samt Dateien gelöscht.

7. Häufige Fragen und Fehlerbehebung

Die Artikelseite zeigt keine Videos. Prüfen Sie der Reihe nach:

1. **Aktiviert** steht in den **Einstellungen** dieses Shops auf **Ja**, und das Modul ist in der Modul-Verwaltung aktiviert.
2. Das Video ist eingeschaltet (**Ein** in der Spalte **Status** des Fensters).
3. Das Video wurde in dem Shop hinzugefügt, den Sie ansehen: Im Multistore hat jeder Shop seine eigene Liste.
4. In Hummingbird hat der Artikel mindestens ein Bild.
5. Ihr Theme ruft den Hook `displayAfterProductThumbs` auf (Classic und Hummingbird tun das; für andere Themes siehe „Themes“ in Abschnitt 3).
6. Für die Vorschau: **In der Vorschau anzeigen** steht auf **Ja**; in Classic ist der Bildschirm mindestens 576 px breit.
7. Ein Ganzseiten-Cache oder ein CDN liefert vielleicht eine ältere Kopie der Seite: Leeren Sie ihn.

Erscheinen sie immer noch nicht, suchen Sie unter **Erweiterte Einstellungen** → **Log-Dateien** nach einem Eintrag, der mit „Product Videos:“ beginnt.

Das Hochladen einer MP4-Datei schlägt fehl. Die Meldung nennt den Grund. „Die Videodatei ist größer als … MB, die Grenze für hochgeladene Videos.“ oder „Der Upload ist größer, als der Server in einer Anfrage annimmt (… MB), daher ist nichts angekommen.“: Wählen Sie eine kleinere Datei oder erhöhen Sie **Maximale Größe von Videodateien** und die PHP-Grenzen `upload_max_filesize` und `post_max_size` (Abschnitt 4). „Der Server hat nicht wie erwartet geantwortet.“: Oft hat der Webserver die Größe abgelehnt (`client_max_body_size` von nginx) oder das Hochladen dauerte länger, als der Server erlaubt. „Die Datei ist kein MP4-Video.“: Exportieren Sie das Video erneut als MP4 mit H.264-Bild und AAC-Ton. „Die Datei konnte nicht in den Ordner img/ap_productvideo geschrieben werden. Prüfen Sie, ob der Ordner img beschreibbar ist.“: Der Webserver braucht Schreibrechte auf `img/` .

Ein YouTube- oder Vimeo-Video hat kein Titelbild. Ihr Server konnte es nicht herunterladen: Die PHP-Erweiterung cURL fehlt, ausgehende HTTPS-Verbindungen sind gesperrt, oder der Dienst hat nicht geantwortet. Bearbeiten Sie das Video und setzen Sie den Haken bei **Titelbild erneut von YouTube oder Vimeo laden**, oder laden Sie ein eigenes Titelbild hoch.

Das Video läuft im Fenster nicht. YouTube oder Vimeo zeigen eine eigene Meldung, wenn das Video privat oder gelöscht ist oder sein Eigentümer das Einbetten auf anderen Websites nicht erlaubt; prüfen Sie bei einem nicht gelisteten Vimeo-Video, ob der Link seinen Code enthält. Eine

MP4-Datei, die ein schwarzes Bild zeigt oder ohne Ton läuft, verwendet einen Codec, den der Browser nicht abspielen kann: Exportieren Sie sie erneut mit H.264-Bild und AAC-Ton.

„Sie haben keine Berechtigung für diese Aktion.“ oder kein Fenster auf der Artikelseite. Das Fenster zu sehen erfordert für das Modul die Berechtigung zum Anzeigen und für **Katalog → Artikel** das Recht zum Anzeigen; Videos zu ändern erfordert zusätzlich die Modulberechtigung „Einstellungen“ und die Berechtigung „Bearbeiten“ (Abschnitt 3, „Wer Videos sehen und ändern darf“).

„Die Seite ist abgelaufen. Laden Sie sie neu und versuchen Sie es noch einmal.“ oder „Der Artikel oder der oben gewählte Shop hat sich geändert. Laden Sie die Seite neu.“ Ihre Sitzung hat sich geändert, oder in einem anderen Tab wurde der Shop gewechselt. Laden Sie die Artikelseite neu.

Nach einem Umzug auf einen anderen Server sind die Vorschaubilder leer oder die Videos laufen nicht. Der Ordner `img/ap_productvideo/` wurde nicht kopiert. Kopieren Sie ihn mit allen Dateien vom alten Server; die Datenbank kennt ihre Namen bereits.

Kann ein Video anstelle des Hauptbildes laufen oder vor den Bildern stehen? Nein. In Version 1.0.0 laufen Videos immer in einem Fenster über der Seite, und ihre Vorschaubilder stehen immer unter den Vorschaubildern der Artikelbilder.

Kann eine Variante ein eigenes Video haben? Nein. Alle Varianten eines Artikels zeigen dieselben Videos.

Wie bekomme ich das Titelbild von YouTube oder Vimeo zurück, nachdem ich ein eigenes hochgeladen habe? Bearbeiten Sie das Video und setzen Sie den Haken bei **Titelbild erneut von YouTube oder Vimeo laden**.

Ein Text des Moduls ist in meinem Backoffice noch auf Englisch. Öffnen Sie **International → Übersetzungen → Installierte Modul-Übersetzungen**, wählen Sie das Modul und Ihre Sprache und prüfen Sie die Übersetzung.

8. Updates und Support

Updates sind lebenslang kostenlos: Laden Sie neue Versionen auf addonspresta.com unter **My account → Order history** herunter und laden Sie sie wie ein neues Modul hoch. Ihre Videos, Dateien und Einstellungen bleiben erhalten.

Support ist 12 Monate ab Ihrer Bestellung inklusive: Schreiben Sie an **mail@addonspresta.com** oder nutzen Sie das Kontaktformular auf addonspresta.com (Montag bis Freitag, 10:00–16:00 Uhr; wir antworten meist innerhalb von 2 Werktagen). Nennen Sie bitte Ihre PrestaShop-Version, die Modulversion und die Schritte, die zum Problem führen.